

An alle
Mitglieder des

Ausschusses für Mobilität und Bauwesen

nachrichtlich
an alle Stadtverordneten

**Niederschrift zur Sitzung des
Ausschusses für Mobilität und Bauwesen**

NR. 03/2022

Sitzungstermin	Mittwoch, 10.08.2022	Beginn:18:00 Uhr
Sitzungsort	Stadthalle Troisdorf Kölner Straße 167 53840 Troisdorf	Ende: 20:06 Uhr

Anwesende:

CDU-Fraktion

Albrings, Heinrich Peter
Hartmann, Michael
Herrmann, Friedhelm
Janeski, Stefan
Jung, Horst-Peter
Odenthal, Axel
Siegberg, Christian

SPD-Fraktion

Bozkurt, Metin
Engel, Daniel
Fettke, Holger
Friederich, Marco
Meinel, Susanne
Tüttenberg, Achim

GRÜNE Fraktion

Beyer, Michael
Blauen, Angelika
Burgers, Arnd
Möws, Thomas

Vertretung für Herrn Heseding

Vertretung für Herrn Moll

DIE LINKE Fraktion

Schlesiger, Sven

FDP-Fraktion

Thalman, Sebastian

AfD

Schindler, Bernhard

Fraktion DIE FRAKTION

Op't Eynde, Bernd

Fraktion Volksabstimmung

Reh, Stefan

beratende Mitglieder

Zeidler, Wolfgang

Seniorenbeirat

Banischewski, Sigrid

Rost, Eleonore

Verwaltung

Böttger, Ralf

Damaschek, Peter

Klitschke, Bernhard

Schirmmacher, Thomas

Welz, Waldemar

Schriftführung

Meis, Tanja

Entschuldigt fehlen:

CDU-Fraktion

Sieber, Stephan

GRÜNE Fraktion

Heseding, Ludger

Moll, Heinz

Integrationsrat

Sinanoglu, Kadir

Ünal, Salih

Tagesordnung:**I. Öffentlicher Teil**

1. Sanierung Bürgerhaus Spich – Vorstellung Entwurfsplanung **2022/0347/1**
2. Sanierung des Bürgerhauses Spich/Planungsalternativen **2022/0590**
hier: gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion, GRÜNE Fraktion,
der FDP-Fraktion, der Fraktion DIE LINKE und der Fraktion DIE
FRAKTION vom 03. Juni 2022
3. Bürgerantrag gemäß §24 GO NRW vom 06.05.2022 **2022/0667**
hier: Idee zur Renovierung des Bürgerhaus in Troisdorf-Spich
4. Ausschuss für Mobilität und Bauwesen am 28.04.2022 **2022/0595**
hier: Genehmigung der Niederschrift
5. ÖPNV Troisdorf **2022/0606**
hier: Detailplanung Fahrplanwechsel 12/2022
6. Neufassung der Gebührenregelung für Bewohnerparkausweise **2022/0578**
hier: Antrag der Fraktion GRÜNE FRAKTION vom 31. Mai 2022
7. Unterstützung der Städteinitiative "Lebenswerte Städte durch **2022/0325/1**
angemessene Geschwindigkeiten"
hier: Antrag GRÜNE Fraktion vom 28. März 2022
8. Lastenradboxen **2022/0264/1**
Antrag der Fraktion DIE FRAKTION vom 09. März 2022
9. Optimierung Ampelschaltung **2022/0515**
hier: Antrag der Fraktion DIE FRAKTION vom 09. Mai 2022
10. Verbesserung und dauerhafte Instandhaltung der Rad-Gehwege **2022/0387**
zwischen Troisdorf-Mitte, Troisdorf-Altenrath und Lohmar
hier: gemeinsamer Antrag der SPD Fraktion, Fraktion Bündnis90/
Die Grünen, FDP Fraktion, Fraktion Die Linke und Die Fraktion
vom 14. April 2022
11. Prüfung neuer Fahrradwege von Troisdorf-Spich nach Köln **2022/0559**
hier: Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 19. Mai 2022
12. Hohlsteinstraße/Adenauerstraße, Troisdorf-Spich **2022/0299/1**
hier: Verkehrsberuhigung
Bürgerantrag gemäß § 24 GO NRW des Bürgerforums Troisdorf
vom 30. Oktober 2020
13. Hohlsteinstraße, Troisdorf-Spich **2022/0316/1**
hier: Auftragung von "Flüsterasphalt"
Bürgerantrag gemäß § 24 GO NRW des Bürgerforums Troisdorf
vom 03. November 2020

14. Bürgerantrag gemäß § 24 GO NRW des Bürgerforums Troisdorf vom 25. Oktober 2020 **2022/0312/1**
hier: Großflächige Auftragung des vorgegebenen Tempolimits auf der Hohlsteinstraße in Troisdorf-Spich
15. Regenwasserableitung der Straße Am Hirschpark in den Burggraben **2022/0513**
hier: Antrag der Fraktion DIE FRAKTION vom 09. Mai 2022
16. Tempo 30 Verlängerung Matthias-Langen-Straße ab Aggerdamm/Aufstellen eines Tempo 30- Schildes nach der Einmündung Aggerdamm **2022/0558**
hier: Antrag der Fraktion Die Fraktion vom 22. Mai 2022
17. Schwester-Godelinde-Weg, Troisdorf-Spich **2022/0381**
hier: Vandalismusschutz Bike&Ride-Anlage Bahnhof Troisdorf-Spich
18. Umrüstung der Ampel auf der Kreuzung Sieglarer Str./Larstr. als kombinierte Fußgänger- und Fahrradampel **2022/0593**
hier: Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 06. Juni 2022
19. Bahnunterführung Willy-Brandt-Ring **2022/0566**
hier: Antrag der FDP-Fraktion vom 23. Mai 2022
20. Bebauungsplan H 54 Blatt 4b **2022/0585**
hier: Vorstellung der Entwurfsplanung für die Herstellung der Erschließungsanlagen
- 21. Mitteilungen (ö.)**
- 21.1. Beschluss vom 23.09.2021 - Geschwindigkeitsreduzierung Flughafenstraße **2022/0507**
- 21.2. Erstellung eines Fußgängerüberweges an der Bushaltestelle Herderweg **2022/0012/1**
hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 08.11.2021
- 21.3. Freigabe des Hans-Jaax-Platzes für den Fahrradverkehr **2022/0331/1**
hier: Antrag der Fraktion Die LINKE vom 30. März 2022
- 22. Anfragen (ö.)**
- 22.1. Bushaltestellen **2022/0514**
hier: Anfrage der Fraktion DIE FRAKTION vom 09. Mai 2022
- 22.2. Furche auf der Kreuzung Willy-Brandt-Ring/Sieglarer Str. in Richtung Rathaus **2022/0594**
hier: Anfrage der Fraktion DIE LINKE vom 06. Juni 2022

- 22.3 Sachstandsbericht Oberste Fahr/Discholls
Anfrage der FDP Fraktion vom 10. August 2022
- 22.4 Sachstand Radwegeverbindung Mendener Brücke und
Melanbogenbrücke
Anfrage der FDP Fraktion vom 10. August 2022
- 22.5 Möbel Grünes C
Anfrage der FDP Fraktion vom 10. August 2022
- 22.6 Beschilderung (weiß/rot) für Radfahrer am Siegdeich
Anfrage der FDP Fraktion vom 10. August 2022
- 22.7 Umgestaltung Parkplatz Lambertusstraße in Troisdorf-Müllekoen
Anfrage der FDP Fraktion vom 10. August 2022
- 22.8 Bewohnerparkausweise
Anfrage der Fraktion DIE FRAKTION vom 10. August 2022
- 22.9 Mondorfer Straße (zw. Glockenstraße und Drosselweg),
Troisdorf-Bergheim
Anfrage der Fraktion DIE GRÜNEN vom 10. August 2022
- 22.10 Radweg entlang der Sieg unter der Eisenbahnbrücke
Anfrage der Fraktion DIE LINKE vom 10. August 2022

II. Nichtöffentlicher Teil

23. Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung für die **2022/0586**
Beauftragung des infrastrukturellen Ausbaus von 3 Grundschulen
und der Förderschule im Rahmen des DigitalPaktes Schulen

23.1. Bauhof - Dachsanierung mit Erweiterung durch Aufstockung eines **2022/0739**
Werkstatt- und Garagengebäudes - Vergabe von
Generalplanerleistungen

24. **Mitteilungen (n. ö.)**
- keine -

25. **Anfragen (n. ö.)**
- keine -

Herr Sieberg begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Da in den Tagesordnungspunkten 1 und 2 eine gemeinsame Beratung von MoBau und OA Spich stattfindet soll auch im Ausschuss für Mobilität und Bauwesen darüber abgestimmt werden, ob der Ortsringvorsitzende aus Spich an den Beratungen teilnehmen darf. Herr Sieberg bittet um Handzeichen. Einstimmig wurde die Teilnahme von Herrn Rainer Frömel beschlossen.

Herr Herrmann beantragt, dass die Tagesordnungspunkte 1 und 2 gemeinsam beraten werden. Der Antrag ist einstimmig beschlossen.

Herr Schlesiger beantragt den Tagesordnungspunkt 21.03 als ordentlichen Tagesordnungspunkt aufzuführen. Der Antrag ist einstimmig beschlossen.

Frau Blauen beantragt den Tagesordnungspunkt 21.01 als ordentlichen Tagesordnungspunkt zu behandeln. Der Antrag ist einstimmig beschlossen.

Bedenken gegen die so geänderte Tagesordnung werden nicht geäußert. Die so geänderte Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

Protokoll:

I. Öffentlicher Teil

Gemeinsamer Tagesordnungspunkt mit dem Ortschaftsausschuss Spich

TOP 1 Sanierung Bürgerhaus Spich – Vorstellung Entwurfsplanung 2022/0347/1
- gemeinsame Beratung TOP 1 und TOP 2 -

Herr Herrmann schlägt vor, dass zunächst beschlossen werden sollte, dass die Entwurfsplanung positiv gesehen und die Verwaltung mit der Umsetzung beauftragt wird und dass dafür die Mittel in den nächsten Haushaltsjahren dafür bereitgestellt werden.

Herr Herrmann beantragt bei den von der Verwaltung drei aufgeführten Bauerhaltungsmaßnahmen noch einen vierten dringlichen Punkt aufzunehmen. Dieser ist, dass Ende 2023 sich keine Gaskesselanlage mehr austauschen lassen, ohne eine komplette energetische Sanierung zu machen. Daher sind in den beiden Haushaltsjahren Mittel bereitzustellen, damit der Gaskessel ausgetauscht werden kann und somit die Energieversorgung für das Bürgerhaus über den Zeitraum Ende 2023 hinaus sichergestellt ist.

Herr Damascheck erläutert, dass die Gaskesselanlage vor ein paar Jahren ausgetauscht worden ist. Es handelt sich hierbei um einen Brennwertkessel, der an dieser Stelle keiner Erneuerung bedarf.

Herr Herrmann zieht den oben aufgeführten vierten Punkt als Bauunterhaltungsmaßnahme zurück.

1. Beschluss:

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen beschließt die Entwurfsplanung für das Bürgerhaus Spich zustimmend zur Kenntnis zu nehmen und ermächtigt die Verwaltung die

weiteren Planungsleistungen für die Umsetzung der Sanierung zu beauftragen. Ebenso wird die Verwaltung damit beauftragt die Mittel im Haushalt zu berücksichtigen. Dabei soll Dringliches in den Jahren 2022/2023 angesetzt werden und der Rest in den folgenden Jahren fixiert werden und damit die Sanierung sicherstellen.

Die Empfehlungen des Ortschaftsausschuss Spich wird zu Kenntnis genommen:

*Der Ortschaftsausschuss Spich empfiehlt dem Ausschuss für Mobilität und Bauwesen das Bürgerhaus Spich am jetzigen Standort zu erhalten, da dieses den Spicher Bürger*innen sowie der Vielzahl der 29 Vereine die Teilhabe am sozialen Leben und einer Heimat für die Gemeinschaft bietet.*

Abstimmungsergebnis: Ja 7 Nein 13 Enthaltung 0 Befangen 0

2. Beschluss: (Bauunterhaltungsmaßnahmen)

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen beschließt, dass die von der Verwaltung aufgeführten sicherheitsrelevanten Bauunterhaltungsmaßnahmen (*Gesamteinladung Seite 9*) zur Aufrechterhaltung der Nutzbarkeit des Bürgerhauses Spich 2023 durchgeführt werden.

- Einbau RWA-Anlagen im Saal 55.800,- €
- Holzsanierung Thekenraum 168.400,- €
- Sanierung Brandschutzklappen Lüftung 35.700,- €

Abstimmungsergebnis: Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

3. Beschluss: (Planungsauftrag)

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen beauftragt die Verwaltung entsprechend der personellen Kapazitäten in 2023 alternativ zu einer Sanierung des Bürgerhauses die Neuplanung einer Mehrzweckhalle und dafür geeignete Grundstücke zu prüfen (*Gesamteinladung Seite 11; 1. Halbsatz*).

Abstimmungsergebnis: Ja 13 Nein 7 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 2	Sanierung des Bürgerhauses Spich/Planungsalternativen hier: gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion, GRÜNE Fraktion, der FDP-Fraktion, der Fraktion DIE LINKE und der Fraktion DIE FRAKTION vom 03. Juni 2022	2022/0590
-------	--	-----------

- gemeinsame Beratung TOP 1 und TOP 2 -

Beschluss:

Beschlussfassungen siehe TOP 1.

TOP 3	Bürgerantrag gemäß §24 GO NRW vom 06.05.2022 hier: Idee zur Renovierung des Bürgerhaus in Troisdorf-Spich	2022/0667
-------	--	-----------

Beschluss:

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen stellt fest, dass sich durch die vorherige Beratung unter TOP 1 und TOP 2 sich die Beschlussfassung für den Bürgerantrag schlussendlich erledigt.

Abstimmungsergebnis: Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 4 Ausschuss für Mobilität und Bauwesen am 28.04.2022 2022/0595
hier: Genehmigung der Niederschrift

Beschluss:

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen genehmigt die Niederschrift über seine Sitzung am 28.04.2022.

Abstimmungsergebnis: Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 5 ÖPNV Troisdorf 2022/0606
hier: Detailplanung Fahrplanwechsel 12/2022

Herr Herrmann äußert, dass die Variante A bei den ersten beiden Bullet Points betrachtet werden soll. Für den dritten Punkt wird eine Vertagung in eine der nächsten Sitzungen beantragt aufgrund noch weiterem Beratungs- und Klärungsbedarf. Es ist gewünscht, dass RSVG/RSK nochmal zu diesem Thema informieren.

Herr Möws trägt vor, dass von der RSVG/RSK noch Informationen zum Thema Ortsteilbus Spich eingefordert werden müssen. Es besteht die Bereitschaft zum aktuellen Fahrplanumstellung dies erstmal so mitzutragen, gleichwohl ist das was in der Vorlage von RSVG/RSK dargestellt wurde nur im begrenzten Rahmen das, was ursprünglich mal beantragt wurde zum Thema Ortsteilbus. Grundsätzlich ging es hier um eine kleinteilige Buslinienführung durch den Ortsteil Spich und das ganz bewusst nicht mit den regulären Linien, sondern eine eigenständige Buslinie innerhalb des Ortsteils. Sollte die RSVG nicht persönlich vortragen können ist eine schriftliche Stellungnahme wünschenswert. Die Umsetzung ist zum Fahrplanwechsel Dezember 2023 anzustreben.

Herr Tüttenberg führt aus, dass es aus Sicht der SPD auch einige Punkte gibt, die zu Unzufriedenheit führen. Zum einen, dass es nicht gelingen mag oder das es nicht genug Kreativität gegeben hat das Aggerstadion an den ÖPNV anzubinden. In den vergangenen Jahren sind neben den Sportstätten dort auch große Wohngebiete entstanden und es ist dort auch noch neuer Wohnungsbau geplant, was eine Anbindung an den ÖPNV als sinnvoll erachten lässt. Er plädiert daran, dass zukünftig nochmal an einer Anbindung gearbeitet wird um dort ein Stück weiter zu kommen. Es sollen nochmal konstruktive Vorschläge gemacht werden, die eine Anbindung der Sportstätte mit sich bringen.

Herr Tüttenberg merkt an, dass in Bezug auf den Ortsteilbus Spich auch als Alternative zu den normalen Linien auch On-Demand Busverkehre geprüft werden – auch gerne als Experimentierstadium mit kleineren Einheiten und Möglichkeiten von Anforderungsprofilen. Frau Blauen ergänzt, dass es in einer anderen Stadt eine App für die Anforderung eines Busses gibt und entweder kann man den Bus darüber anfordern oder die App verweist einen dann auf einen bald fahrenden Bus in der Nähe. Diese Thematik sollte auch nochmal mitgenommen und behandelt werden.

Herr Möws möchte zur Line 552 noch ergänzend vorschlagen, dass für die Berufspendler morgens und abends noch eine zusätzliche Taktung eingerichtet wird (06:20 Uhr + 17:50 Uhr). Gleichzeitig soll die Strecke Troisdorf Bf – Sieglar als Schnellbuslinie, mit maximal zwei Haltestellen und von dort mit maximal ein bis zwei Haltestellen zum Bonner Hbf führen. Durch diese Verbindung kann für Pendler*innen eine attraktive Verbindung nach Bonn geschaffen werden. Dies soll als Pilotprojekt ausprobiert werden.

Beschluss:

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen nimmt den Sachstand der Detailplanung für den Fahrplanwechsel im Dezember 2022 zur Kenntnis und positioniert sich dazu folgendermaßen:

- Für die Endhaltestelle der verkürzten Linie 506 soll Variante **__A__** umgesetzt werden.
- Für die Umleitung der Linie nach Altenrath während der Sperrung der Altenrather Straße soll Variante **__A__** umgesetzt werden.
- Die Planung einer neuen Führung der Linie 507 in Spich via Auf dem Lohmerich, Burgstraße, Zur Hardt und Porzer Straße soll weiterverfolgt werden. → **Vertagung** (Beratung mit RSK/RSVG in einer der nächsten Sitzungen)

Abstimmungsergebnis: Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 6 Neufassung der Gebührenregelung für Bewohnerparkausweise 2022/0578
hier: Antrag der Fraktion GRÜNE FRAKTION vom 31. Mai 2022

Herr Möws bittet darum den Antrag der Grünen so wie er vorgelegt wurde abzustimmen mit der Änderung „01.11.2022“ statt „01.08.2022“.

Darüber hinaus sollen zwei weitere Punkte zur Abstimmung gestellt werden. Im Antrag wurde angeregt, den bewirtschafteten Parkraum im Stadtgebiet maximal auszuweiten. Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, inwieweit eine Ausweitung von Parkscheibenregelung in Kombination mit einem Bewohnerparkausweis vollzogen werden kann.

Als dritten Punkt möchte die Fraktion DIE GRÜNEN einen zentralen Aspekt des Parkraumbewirtschaftungskonzeptes (*Antrag Frühjahr 2022*) herausgreifen, weil die Differenz der Parkgebühren von Stadt und öPA dauerhaft so nicht tragfähig sind. Daher wird beantragt, das der MoBau dem HFA empfiehlt, dem Rat zu empfehlen die Parkgebührenordnung in Anlage 1 so zu ändern, dass die dort stehenden Beträge so angehoben werden, dass diese über den Sätzen der Parkgebührenordnung der öPA liegen und dies entsprechend im HFA vorzubringen. Sollte die Verwaltung dort Schwierigkeiten haben wegen der Frist, weist Herr Möws darauf hin, dass es einen inhaltslosen Antrag entsprechend auch gestellt haben.

Herr Herrmann äußert, dass Seitens der CDU-Fraktion der Beschlussentwurf der Verwaltung unterstützt werden könnte, da einiges zu prüfen ist und insbesondere im Hinblick auf die Gebühren wäre dort doch noch mal zu klären, was denn angemessene Gebühren sind.

Herr Böttger erläutert, dass in einer Veranstaltung vom Deutschen Städte- und Gemeindebund zu der Thematik von einer angemessenen Gebühr von jährlich 300 Euro ausgegangen wird. Es gibt dort verschiedenen Berechnungsmodelle. Derzeit liegt die Höchstgebühr bei 30,60 Euro. Es ist natürlich möglich so etwas auch gestaffelt zu machen, das eine Erhöhung sukzessive über mehrere Jahre erhöht wird.

Herr Möws stellt nochmal dar, dass als ersten Einstieg mit der moderaten Erhöhung begonnen werden sollte und dies aber nur der Einstieg sein kann und dies in den nächsten Jahren auch nochmal politisch diskutiert und angezogen werden könnte.

Beschluss: (**geänderter Beschlussentwurf**)

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen beschließt, dass sich die Gebühren für den Bewohnerparkplatz ab dem 01.11.2022 nach der Länge des abgestellten Fahrzeugs richten. Je mm Fahrzeuglänge gemäß Fahrzeugschein werden 1,10 ct Gebühren für den Bewohnerparkplatz erhoben. Die Verwaltung prüft bis zum Ende des Jahres eine maximale Ausweitung des bewirtschafteten Parkraums im Stadtgebiet.

Ausnahmeregelungen, wie Zeitfenster von Bürozeiten, sollen geprüft werden, sofern bestimmte Standorte keine alternativen Parkmöglichkeiten, zum Beispiel durch private Parkraumangebote, fußläufig erreichbar sind. Etwaige Mehreinnahmen sollen prioritär für die Verbesserung des ÖPNV-Angebots eingesetzt werden (S. 27 – *Beschlussentwurf Antrag BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN*).

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen beauftragt die Verwaltung zu prüfen, inwieweit eine Ausweitung von Parkscheibenregelung in Kombination mit einem Bewohnerparkausweis vollzogen werden kann.

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss dem Rat der Stadt Troisdorf zu empfehlen die Parkgebührenordnung in Anlage 1 so zu ändern, dass die dort stehenden Beträge so angehoben werden, dass diese über den Sätzen der Parkgebührenordnung der öPA liegen und bittet die Verwaltung dies entsprechend im HFA vorzubringen.

Abstimmungsergebnis: Ja 13 Nein 7 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 7 Unterstützung der Städteinitiative "Lebenswerte Städte durch 2022/0325/1 angemessene Geschwindigkeiten"
hier: Antrag GRÜNE Fraktion vom 28. März 2022

Herr Herrmann betont, dass der Antrag in manchen Punkten doch wirklich sehr abstrakt sei und zu einer lebenswerten Stadt gehört auch die Funktionalität der einiges mehr zu bedenken gibt, daher wird sich die CDU zum jetzigen Zeitpunkt bei der Abstimmung enthalten.

Herr Reh merkt an, dass der Sachdarstellung auf Seite 30 zu entnehmen ist, dass ein Ziel der Initiative ist Tempo 30 auch ggfls. auch auf Abschnitten von Hauptverkehrsstraßen einzuführen. Er gibt zu bedenken, dass auf diesen Strecken auch der ÖPNV unterwegs ist und dieser dann auch nur noch mit einer Geschwindigkeit von 30 km/h unterwegs sei, was diesen nicht gerade attraktiver macht.

Herr Möws weist darauf hin, dass die Forderung der Städteinitiative von Tempo 30 eine Option ist und die Kommunen selber die Entscheidungskompetenz der Umsetzung haben.

Beschluss:

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen unterstützt die Forderungen des Städteinitiative „Lebenswerte Städte durch angemessene Geschwindigkeiten – eine neue kommunale Initiative für stadtverträglichen Verkehr, den Städten und Gemeinden mehr Entscheidungskompetenz zur Festlegung stadtverträglicher Geschwindigkeiten im Verkehr zu gewähren“.

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen beauftragt den Bürgermeister, die Städteinitiative im Namen der Stadt zu unterzeichnen.

Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 1 Enthaltung 7 Befangen 0

TOP 8 Lastenradboxen 2022/0264/1
Antrag der Fraktion DIE FRAKTION vom 09. März 2022

Beschluss:

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 9 Optimierung Ampelschaltung 2022/0515
hier: Antrag der Fraktion DIE FRAKTION vom 09. Mai 2022

Herr Op't Eynde bittet die Verwaltung um **konkreter** Angaben zu folgenden Angaben:

1. Wann erfolgt voraussichtlich die Freischaltung zur Einsichtnahme?
2. Wann wird die ÖPNV-Beschleunigung in Betrieb genommen, laut Sachdarstellung soll dies nach den Sommerferien 2022 geschehen?
3. Länge der Testphase nach der dann letztendlich, in Bezug auf die Ampel Blücherstraße, geschaut werden soll, welche Optimierungspotenziale dort vorhanden sind.

Stellungnahme der Verwaltung:

Zu 1:

Seitens der Verwaltung wird Ende August die Einsichtnahme in die Lichtsignalanlagen des Landesbetriebes bei dem Landesbetrieb beantragt. Bis zum Ende dieses Jahres ist mit einer Freischaltung zu rechnen. Eine konkretere Angabe kann leider nicht gemacht werden, weil dies vom Landesbetrieb abhängt.

Zu 2:

Die Testphase der ÖPNV-Bevorrechtigung hat planmäßig nach den Sommerferien 2022 begonnen (09.08.2022). Geplant ist es die ÖPNV-Bevorrechtigung bis zum Ende des Jahres 2022 vollständig in Betrieb zu nehmen.

Zu 3:

Zur Untersuchung von Optimierungsmöglichkeiten ist nach der Testphase der ÖPNV-Bevorrechtigung eine Erhebung der Verkehrsdaten notwendig. Seitens der Verwaltung ist 2023 geplant sämtliche Lichtsignalanlagen im Stadtgebiet mit zusätzlicher Hardware aufzurüsten, welche dies leisten kann. Aufgrund der aktuellen Lieferengpässe kann jedoch kein genauer Zeitpunkt für die Aufrüstung genannt werden. Langfristig ist jedoch geplant sämtliche Lichtsignalanlagen entsprechend der dort vorherrschenden Verkehrsflüsse zu optimieren.

Beschluss:

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen beauftragt die Verwaltung die im Antrag aufgeführten Lichtsignalanlagen im Hinblick auf ihre Optimierungsmöglichkeit zu prüfen Die Prüfung soll erfolgen, wenn die Freischaltung zur Einsichtnahme in die Funktionskontrolle der Anlagen erfolgt ist.

Abstimmungsergebnis: Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 10 Verbesserung und dauerhafte Instandhaltung der Rad-Gehwege 2022/0387
zwischen Troisdorf-Mitte, Troisdorf-Altenrath und Lohmar
hier: gemeinsamer Antrag der SPD Fraktion, Fraktion
Bündnis90/ Die Grünen, FDP Fraktion, Fraktion Die Linke und
Die Fraktion vom 14. April 2022

Beschluss:

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen beauftragt die Verwaltung ein Sanierungskonzept der vorhandenen Radwege mit dem Rhein-Sieg-Kreis und der Stadt Lohmar zu erarbeiten. Das Ergebnis wird dem Ausschuss in einer der nächsten Sitzungen vorgestellt.

Abstimmungsergebnis: Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 11 Prüfung neuer Fahrradwege von Troisdorf-Spich nach Köln 2022/0559
hier: Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 19. Mai 2022

-Vertagung -

Beschluss:

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen verweist den Tagesordnungspunkt in die nächste Sitzung am 25.08.2022.

Abstimmungsergebnis: Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 12 Hohlsteinstraße/Adenauerstraße, Troisdorf-Spich 2022/0299/1
hier: Verkehrsberuhigung
Bürgerantrag gemäß § 24 GO NRW des Bürgerforums Troisdorf
vom 30. Oktober 2020

Beschluss:

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 13 Hohlsteinstraße, Troisdorf-Spich 2022/0316/1
hier: Auftragung von "Flüsterasphalt"
Bürgerantrag gemäß § 24 GO NRW des Bürgerforums Troisdorf
vom 03. November 2020

Beschluss:

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen nimmt die Sachdarstellung der Verwaltung zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 14 Bürgerantrag gemäß § 24 GO NRW des Bürgerforums Troisdorf 2022/0312/1 vom 25. Oktober 2020
hier: Großflächige Auftragung des vorgegebenen Tempolimits auf der Hohlsteinstraße in Troisdorf-Spich

Beschluss:

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen nimmt die in der Sachdarstellung der Verwaltung gemachten Ausführungen zur Kenntnis und lehnt den Bürgerantrag ab.

Abstimmungsergebnis: Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 15 Regenwasserableitung der Straße Am Hirschpark in den 2022/0513 Burggraben
hier: Antrag der Fraktion DIE FRAKTION vom 09. Mai 2022

Herr Herrmann beantragt die Erweiterung des Beschlusses dahingehend, dass im Grunde das gleiche für das Niederschlagswasser was auch Richtung Kollberg kommt und in den sogenannten Ententeich im Spicher Park gilt. Diese Situation ist ebenso kritisch und sollte mit beleuchtet werden und mit gleichen Maßnahmen mitberücksichtigt werden.

Herr Reh merkt an, dass für den Fall eines Starkregeneignisses an einen Überlauf gedacht werden sollte.

Beschluss:

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen beauftragt die Verwaltung im Rahmen der Umgestaltung des Burggrabens, dass in der Umgebung anfallende Niederschlagswasser zu berücksichtigen und gegebenenfalls zu nutzen. Die Planungen werden dem Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz zu gegebener Zeit zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt. Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen beauftragt die Verwaltung die gleiche Prüfung für das Niederschlagswasser vom Kollberg in den Teich am Spicher Park durchzuführen und gleichnamige Maßnahmen durchzuführen. Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen bittet die Verwaltung den Ausschuss über die Ergebnisse der Prüfung in Kenntnis zu setzen.

Abstimmungsergebnis: Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 16 Tempo 30 Verlängerung Matthias-Langen-Straße ab 2022/0558 Aggerdamm/Aufstellen eines Tempo 30- Schildes nach der Einmündung Aggerdamm
hier: Antrag der Fraktion Die Fraktion vom 22. Mai 2022

Beschluss:

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen nimmt die u. g. Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 17 Schwester-Godelinde-Weg, Troisdorf-Spich 2022/0381
hier: Vandalismusschutz Bike&Ride-Anlage Bahnhof Troisdorf-
Spich

Beschluss:

Der Ausschuss der für Mobilität und Bauwesen stimmt der unten dargestellten Vorgehensweise zu und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung der Maßnahme.

Abstimmungsergebnis: Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 18 Umrüstung der Ampel auf der Kreuzung Sieglarer Str./Larstr. als 2022/0593
kombinierte Fußgänger- und Fahrradampel
hier: Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 06. Juni 2022

Beschluss:

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen beauftragt die Verwaltung die Lichtsignalanlage an der Kreuzung Larstraße/ Willy-Brandt-Ring von Sieglar in Richtung Troisdorf im Hinblick auf die Umrüstung in ein kombiniertes Fußgänger- und Radfahrersignal zu prüfen.

Abstimmungsergebnis: Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 19 Bahnunterführung Willy-Brandt-Ring 2022/0566
hier: Antrag der FDP-Fraktion vom 23. Mai 2022

Beschluss:

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 20 Bebauungsplan H 54 Blatt 4b 2022/0585
hier: Vorstellung der Entwurfsplanung für die Herstellung der
Erschließungsanlagen

Beschluss:

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen verweist die Entwurfsplanung zur Anhörung in den Ortsausschuss Friedrich-Wilhelms-Hütte und zur Mitberatung in den Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz

Abstimmungsergebnis: Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 21 Mitteilungen (ö.)

TOP 21.1 Beschluss vom 23.09.2021 - Geschwindigkeitsreduzierung 2022/0507
Flughafenstraße

- ordentlicher TOP 20.1 -

Frau Blauen weist darauf hin, dass es hier verschiedene Rechtsauffassungen gibt, was der Ausschuss darf und was er nicht darf und dass das Rechtsamt der Stadt Troisdorf vertritt eine andere Rechtsauffassung als den Fachanwalt der von Seiten der Fraktionen befragt wurde. Aus diesem Grund möchte die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN ausdrücklich an dem Beschluss vom 23.09.2021 festhalten, den der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen seinerzeit gefasst hat und bittet den Rat in seiner nächsten Sitzung über diesen Beschluss zu befinden.

Herr Tüttenberg unterstützt die Ausführungen von Frau Blauen. Dass die Kommunalaufsicht mitunter auch zu falschen Ergebnissen kommt kann man der Vorlage auf Seite 83 feststellen. Dort ist geschrieben: "Eine Begründung für die Beschlussfassung wurde in der Sitzung nicht genannt." Herr Tüttenberg betont, dass er ausdrücklich in der Sitzung ausführliche Gründe in der Sitzung genannt, dass diese nicht im Protokoll aufgenommen sind mag der Art und Weise der Protokollführung in der Stadt geschuldet sein, aber das keine Begründung genannt worden ist, sei falsch. Und wenn ein solcher Satz Grundlage für eine solche Beanstandung ist oder eine Ankündigung von künftigen Beanstandungen, dann lässt sich erahnen, dass das auf ganz dünnem Eis gebaut ist und deshalb soll eine grundsätzliche Klärung durchgeführt werden.

Herr Herrmann erläutert, dass es auch um grundsätzliche Sachen die alle Beratungen im Ausschuss betreffen könnten, deshalb wäre es gut, wenn es andere Rechtsauffassungen gibt, dass die Inhalte warum das anders ist dem Ausschuss auch zur Verfügung gestellt wird.

Beschluss:

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen nimmt die u. g. Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis. Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen hält ausdrücklich an dem Beschluss vom 23.09.2021 fest, den der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen seinerzeit gefasst hat. Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen bittet den Rat in seiner nächsten Sitzung den Punkt in seiner Tagesordnung aufzunehmen und über diesen Beschluss zu befinden.

Abstimmungsergebnis: Ja 13 Nein 0 Enthaltung 7 Befangen 0

TOP 21.2 Erstellung eines Fußgängerüberweges an der Bushaltestelle 2022/0012/1
Herderweg
hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 08.11.2021

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

TOP 21.3 Freigabe des Hans-Jaax-Platzes für den Fahrradverkehr 2022/0331/1
hier: Antrag der Fraktion Die LINKE vom 30. März 2022

- ordentlicher TOP 20.2 -

Herr Schlesiger fragt nach, wem die Fläche am Busbahnhof gehört. Herr Böttger erläutert, dass es sich bei der Fläche um öffentliche Verkehrsfläche handelt, die nur zur ausschließlichen Nutzung für die Busse beschildert ist und so auch ehemals gebaut wurde. Der Weg von der Ampel bis zur Abstellanlage beträgt 25 Meter, da muss nicht unbedingt mit dem Fahrrad gefahren werden. Dies ist eine Entfernung der man sich auch zu Fuß nähern kann. Es wird im Nachgang nochmal geprüft, ob beim Bau der RSVG das alleinige Nutzungsrecht zugesagt worden ist und vertraglich festgehalten worden ist.

Herr Schlesiger möchte den Antrag in die nächste Sitzung vertagen und dort endgültig beschließen lassen.

Frau Blauen unterstützt dies und beantragt ebenso eine Vertagung des TOPs in die nächste Sitzung, damit Sie die Möglichkeit hat sich dies vor Ort einmal anzusehen.

Der ADFC bestätigt, dass die Position für die Radabstellanlage denkbar ungünstig gewählt ist und regt an einen anderen Stellplatz für die Anlage zu finden.

Beschluss:

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen vertagt den Tagesordnungspunkt in eine nächste Sitzung. Die Verwaltung wird gebeten die Äußerungen aus der Sitzung aufzunehmen und erneut zu prüfen und zu bewerten. Ebenso soll die Findung eines neuen Standortes in die Prüfung mit einfließen.

Abstimmungsergebnis: Ja 19 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

TOP 22 Anfragen (ö.)

TOP 22.1 Bushaltestellen 2022/0514
hier: Anfrage der Fraktion DIE FRAKTION vom 09. Mai 2022

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

TOP 22.2 Furche auf der Kreuzung Willy-Brandt-Ring/Sieglarer Str. in 2022/0594
Richtung Rathaus
hier: Anfrage der Fraktion DIE LINKE vom 06. Juni 2022

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

Herr Schlesiger fragt nach, ob die Verwaltung den Grund für die tiefe Furche auf der Fahrbahn kennt. Ist der Verursacher oder die Schadensursache bekannt?

Stellungnahme der Verwaltung:

Der Verwaltung ist kein Verursacher bekannt. Solche Schadensbilder (Spurrillen, Abplatzungen) werden häufig an alten und stark befahrenen Straßen festgestellt. Die Schadensursache ist voraussichtlich die langfristige Abnutzung und die Scherkräfte im Kurvenbereich.

TOP 22.3 Sachstandsbericht Oberste Fahr/Discholls
Anfrage der FDP Fraktion vom 10.August 2022

Herr Thalmann fragt den aktuellen Sachstand zum Genehmigungsverfahren der Obersten Fahr an.

Darüber hinaus erläutert er, dass der gesamte Uferbereich an der Brückenüberquerung aufgrund der niedrigen Wasserstände niedergetrampelt worden ist. Er stellt die Frage an die Verwaltung wer für die Sicherung dieser Bereiche zuständig ist. Ist dafür die Fischerreibruderschaft oder die Stadt Troisdorf oder eventuell die Stadt Niederkassel verantwortlich?

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Verwaltung weist darauf hin, dass in der Sitzung des Ausschusses für Mobilität und Bauwesen am 25.08.2022 in einer Beschlussvorlage (DS-Nr. 2022/0653) über den aktuellen Sachstand zur Obersten Fahr berichtet wird. Für die Sicherung des baufälligen Balkenwehres ist die Stadt Troisdorf zuständig.

TOP 22.4 Sachstand Radwegeverbindung Mendener Brücke und
Melanbogenbrücke
Anfrage der FDP Fraktion vom 10.August 2022

Herr Thalmann bittet um Darlegung des Sachstandes zur Radwegeverbindung Mendener Brücke sowie zur Melanbogenbrücke.

Stellungnahme der Verwaltung:

Sachstand Fahrradbrücke:

Für die Haushaltsplanung 2023/24 wurde eine aktualisierte Kostenschätzung inkl. Bauzeitenplan für die geplante Fahrradbrücke über die Sieg angefordert. Seitens der Verwaltung der Stadt St. Augustin wurden folgende Angaben gemacht (Stand 07.07.2022):

2022 -> Planung

2023 -> Planung und europaweite Ausschreibung

2024 -> Bauausführung (Baubeginn voraussichtlich Juni 2024)

2025 -> Fertigstellung der Baumaßnahme

Sachstand Melanbogenbrücke:

Das letzte Meeting mit dem Landesbetrieb Straßen NRW fand am 04.04.2022 statt. Dabei wurde der Verwaltung und dem Kreis der Ersatzneubau der Melanbogenbrücke vorgestellt.

2023 soll das Planstellungsverfahren eingeleitet werden. Die Dauer dieses Verfahrens wird auf ca. ein bis zwei Jahre geschätzt. Die Bauzeit soll ca. drei Jahre betragen.

Sollten grundlegende Fragen zur Planung vorliegen, können diese direkt mit dem Amt für Straßenbau, Erschließungsbeiträge und Verkehr abgestimmt werden.

TOP 22.5 Möbel Grünes C

Anfrage der FDP Fraktion vom 10.August 2022

Wer ist zuständig für die Pflege und Instandsetzung der Möbel/Sitzmöglichkeiten die im Rahmen des Grünen C in den Siegniederungen aufgestellt wurden. Es gab vermehrt Rückfragen von Niederkasseler Bürgern, dass dort keine Instandhaltung und Pflege mehr stattfindet, aber auch im Bereich Bergheim und Müllekovon, wo die Sitzmöglichkeiten gänzlich überwuchert sind bzw. teilweise durch Vandalismus zerstört wurden.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Einbauten des Grünen C werden von der Verwaltung unterhalten. Die Bänke und Tische sowie die Pflasterflächen der Elemente des Grünen C in der Siegaue wurden vor wenigen Wochen komplett gereinigt und freigeschnitten.

TOP 22.6 Beschilderung (weiß/rot) für Radfahrer am Siegdeich

Anfrage der FDP Fraktion vom 10.August 2022

Die rot-weiße Beschilderung für Radfahrer am Siegdeich ist teilweise überhaupt nicht mehr lesbar. Wer ist für die Beschilderung zuständig? Wenn die Stadt Troisdorf dazu zuständig ist, die Frage ob beabsichtigt ist die Beschilderung mal neu zu gestalten.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die wegweisende Beschilderung für den Radverkehr ist in Troisdorf veraltet und überholt. Die grüne Beschilderung sollte bereits durch die rot-weiße Beschilderung ersetzt worden sein und ist kein Standard mehr. Seitens des Kreises wird immer wieder darauf hingewiesen. Die Zuständigkeit für die regionale Radverkehrsbeschilderung liegt bei der Stadt Troisdorf – die der überregionalen Verbindungen beim Rhein-Sieg Kreis. Das Projekt hat seit Jahren einen Haushaltstitel, nur sind die personellen Ressourcen dauerhaft zur Umsetzung nicht vorhanden. Mit einer voraussichtlich zu erwartenden Elternzeitvertretung im Herbst 2022 soll diese Thematik bearbeitet werden.

TOP 22.7 Umgestaltung Parkplatz Lambertusstraße in Troisdorf-Müllekovon

Anfrage der FDP Fraktion vom 10.August 2022

Für die Umgestaltung des Parkplatzes Lambertusstraße in Troisdorf-Müllekovon waren bereits im Haushaltsjahr 2020 finanzielle Mittel in Höhe von 10.000€ eingestellt. Es wurde bis jetzt immer mitgeteilt, dass dort eine Prüfung stattfindet. Bis jetzt ist dort noch keine Veränderung vorgenommen worden. Wie ist zu der Thematik der aktuelle Sachstand?

Stellungnahme der Verwaltung:

Der Parkplatz sollte planungsrechtlich im Zuge einer Planänderung nicht explizit als Festplatz festgesetzt werden. Hier würden vermutlich unlösbare Immissionsprobleme mit der angrenzenden Wohnbebauung ausgelöst. Ein detailliertes Gutachten wäre in diesem Falle nötig, Das wurde jedoch bisher nicht erstellt. Für sporadische Veranstaltungen im Laufe des Jahres kann dieser Platz jedoch genutzt werden. Dies bedarf jedoch jeweils einer Einzelgenehmigung. Um dies realisieren zu können müssten/sollten einige kleinere Instandhaltungsarbeiten der Parkplatzoberfläche sowie im Grünpflegebereich umgesetzt werden. Diese Arbeiten würden dann vom ZGM übernommen.

TOP 22.8 Bewohnerparkausweise
Anfrage der Fraktion DIE FRAKTION vom 10.August 2022

Herr Op't Eynde hat noch eine Anfrage in Zusammenhang mit TOP 6 dieser Sitzung. Bereits in der Vergangenheit hat er darum gebeten eine Aufstellung zu erhalten, wie viele Bewohnerparkausweise in diesen einzelnen Zonen ausgegeben wurden. Er erneuert diese Anfrage nun nochmal in Bezug auf die Erhöhung der Bewohnerparkausweisgebühren.

Stellungnahme der Verwaltung:

Herr Böttger teilt in der Sitzung mit, dass Bürgeramt kann eine Auswertung in diese Richtung nicht vornehmen, da nicht nach Straßen und Bewohnerzonen gefiltert werden kann. Die Anträge sind nur in den Einzelakten der Bürger hinterlegt und nicht gesammelt in einer Datenbank.

Nachfrage: Damit der Ausschuss allerdings sich auch ein Bild machen kann wie viele Parkstände in einer Bewohnerparkzone vorhanden sind und welcher Parkdruck denn dort tatsächlich herrscht müsste man schon das Verhältnis zwischen vorhandenen Parkständen und ausgegeben Bewohnerparkausweisen auch kennen. Um auch die Größe der Bewohnerparkzone ins Verhältnis setzen zu können mit den ausgegeben Parkausweisen. Die Antwort ist natürlich aus Ihrer Sicht richtig, aber natürlich völlig unbefriedigend, weil wir allesamt nicht mehr in der Lage sind fundierte Entscheidungen zu treffen.

Stellungnahme der Verwaltung:

Herr Böttger teilt mit, dass die Straßen der Bewohnerzonen, wo welche ausgewiesen sind, genannt werden können. Aber wie viele Parkflächen da letztendlich zur Verfügung stehen kann keine Aussage zu getroffen werden. Alle Räume wo ein Auto hinpasst müssten in einer händischen Zählung erfasst werden. Die Eruerung wie viele Parkstände in einer Bewohnerzone zur Verfügung stehen ist sehr aufwändig, da die Bewohnerzonen auch schon sehr alt sind. Und dann gibt es immer noch keinen Aufschluss darüber, wie viele Ausweise dort ausgegeben worden sind. Jeder der in dieser Zone gemeldet ist, hat Anspruch auf einen Ausweis.

TOP 22.9 Mondorfer Straße (zw. Glockenstraße und Drosselweg),
Troisdorf-Bergheim
Anfrage der Fraktion DIE GRÜNEN vom 10.August 2022

Vor einigen Wochen wurde dort eine Ampelanlage aufgestellt. Wofür ist diese Ampelanlage eingerichtet worden.

Stellungnahme der Verwaltung:

Herr Böttger erläuterte bereits in der Sitzung, dass es sich dabei um eine Baumaßnahme des Abwasserbetriebes/Stadtwerke gehandelt hat, die mittlerweile erledigt ist. Grundsätzlich

ist es so, dass die Verkehrsabteilung der Stadt Troisdorf auch für die Baustellenkontrollen zuständig ist. Der Signalgeber gehört nicht auf den Bürgersteig, sondern auf die Fahrbahn mit einer Barke abgesichert. Das ist ein Versäumnis der aufstellenden Firma gewesen. Die Verwaltung kontrolliert derzeit mit einem Mitarbeiter die Baustellen im gesamten Stadtgebiet, der zu dieser Zeit Urlaub hatte und somit keine Kontrolle der Baustelle stattgefunden hat. Jede Baustelle ist ein dynamischer Prozess und die Verwaltung kann derzeit mit dem zur Verfügung stehenden Personal nicht überall sein und die Baustellen so kontrollieren wie es vielleicht wünschenswert wäre. Gefordert sind stichprobenartige Kontrollen und insbesondere legt die Verwaltung Wert auf eine intensivere Kontrolle von Großbaustellen, wo die größeren verkehrlichen Auswirkungen sind.

TOP 22.10 Radweg entlang der Sieg unter der Eisenbahnbrücke
Anfrage der Fraktion DIE LINKE vom 10. August 2022

Herr Schlesiger würde gerne wissen, wann der Radweg entlang der Sieg unter der Eisenbahnbrücke, die zurzeit erweitert wird, wieder frei gegeben wird. Die Zäune werden durch den Rad- und Fußverkehr immer wieder verrückt und beiseite gestellt um trotz Absperrung diesen Weg zu nutzen.

Stellungnahme der Verwaltung:

Nach Mitteilung der bauausführenden Firma ist eine Sperrung nach jetzigem Stand noch bis November dieses Jahres erforderlich.

Stadt Troisdorf

Niederschrift
Ausschusses für Mobilität und Bauwesen
Sitzungsdatum 10.08.2022

Seite -22-

Christian Siegberg
Vorsitzender

Arnd Burgers
Ausschussmitglied

Tanja Meis
Schriftführung